



Buchvorstellung:

Erika Butzmann: Sicherheit im Erziehungshandeln

Kindliche Entwicklung fördern in Zeiten von Unsicherheit und Modernisierungsdruck
Psychosozial-Verlag, Gießen, 2025

Kindheit ist politisch. Friedensarbeit und Demokratiefähigkeit beginnt in der Familie durch Sicherheit im Erziehungshandeln.

Krisenbedingte Unsicherheit und Modernisierungsdruck erschweren die Erziehung der Kinder. Darüber hinaus zeigen die von der wissenschaftlichen Kindheitspädagogik in Gang gesetzten Veränderungen in Erziehung und Bildung nach 20 Jahren wenig Erfolg, da sie sich von den entwicklungsbedingten Fähigkeiten und den emotionalen Grundbedürfnissen der Kinder zunehmend entfernt haben. Fachtexte widmen sich zwar ausführlich den emotionalen Bedürfnissen, die Umsetzung in der Praxis scheitert jedoch an den vorhandenen Bedingungen. Die Beachtung dieser Grundbedürfnisse im täglichen Umgang mit den Kindern ist jedoch die Voraussetzung für eine gelingende Erziehung und Bildung im umfassenden Sinne.

Mit dem vorzustellenden Buch werden die von den Veränderungen betroffenen Entwicklungsbereiche aufgegriffen und auf die Entwicklungsbedürfnisse der Kinder zurückgeführt. Eine dauerhafte Missachtung der natürlichen persönlichkeitsbildenden Entwicklungsverläufe führt zu Überforderungen der Kinder, die sich in Auffälligkeiten zeigen. Das Wissen über diese Entwicklungsverläufe macht Erziehungsstile überflüssig, weil deutlich wird, wie Kinder unter 6 Jahren denken und verstehen. Eltern und Kita-Fachkräfte werden damit sicherer im Erziehungshandeln und können stressfreier und entwicklungsfördernd mit den Kindern umgehen.

Darüber hinaus werden gesellschaftlich strittige Themen wie die frühe Krippenbetreuung, der Einfluss digitaler Medien auf die Gehirnentwicklung der Kinder und der Metal Load im Zusammenhang mit der neuen Rolle der Väter einbezogen. Denn in dieser Diskussion stecken gesellschaftliche Fehlannahmen, die das Verhalten der Kinder beeinflussen und Sicherheit im Erziehungshandeln behindern.

Darüber hinaus werden gesellschaftlich strittige Themen wie die frühe Krippenbetreuung, der Einfluss digitaler Medien auf die Gehirnentwicklung der Kinder und der Metal Load im Zusammenhang mit der neuen Rolle der Väter einbezogen. Denn in dieser Diskussion stecken gesellschaftliche Fehlannahmen, die das Verhalten der Kinder beeinflussen und Sicherheit im Erziehungshandeln behindern.

Link für die Gliederung des Buches: <https://psychosozial-verlag.de/programm/2000/2950/3418-detail>

06.11.2025, 19.00 h

27793 Wildeshausen

Gildebuchhandlung

Westerstraße 33

Tel.: 04431-71175

Eintritt frei

[um Anmeldung wird gebeten](#)

21.11.2025, 16.30 h

28211 Bremen, Ärztehaus

Schwachhauser Heerstraße 63a

Konferenzsaal

Eintritt: 5 €, Studierende frei

Anmeldung erwünscht unter

erika.butzmann@ewetel.net

31.01.2026, 10.30 h

28203 Bremen, Villa Ichon

Goetheplatz 4, Goldener Saal

Eintritt: 5 €, Studierende frei

Anmeldung erwünscht unter

erika.butzmann@ewetel.net

07.02.2026, 10.00 h

27777 Ganderkesee

Kulturhaus Müller, Ring 24

Eintritt: 9 €

Anmeldungen unter:

anmeldung@regiovh.de